

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin

ANTRAG AUF SCHÜLERBEIHILFE

(SCHUL- UND/ODER HEIMBEIHILFE)

FÜR SCHÜLER/INNEN AN SCHULEN FÜR BERUFSTÄTIGE (AUCH MODULARE ABENDFORMEN)

- ☐ FÜR DAS WINTERSEMESTER/HALBJAHR 2025/2026
- ☐ FÜR DAS SOMMERSEMESTER/HALBJAHR 2026

gemäß Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

Der Antrag ist bei der nachstehend angekreuzten Stelle einzubringen:

Schulleitung: Bitte zutreffende Behörde ankreuzen.

- | | | |
|---|--|-------------------------------|
| ☐ Bildungsdirektion für Burgenland | Kernaustieg 3, Schülerbeihilfen Bundesschulen | 7000 Eisenstadt |
| ☐ Bildungsdirektion für Kärnten | 10.-Oktober-Straße 24 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee |
| ☐ Bildungsdirektion für Niederösterreich | Rennbahnstraße 29 | 3109 St. Pölten |
| ☐ Bildungsdirektion für Oberösterreich | Sonnensteinstraße 20 | 4040 Linz |
| ☐ Bildungsdirektion für Salzburg | Mozartplatz 10, Postfach 530 | 5010 Salzburg |
| ☐ Bildungsdirektion für Steiermark | Körblergasse 23, Postfach 663 | 8011 Graz |
| ☐ Bildungsdirektion für Tirol | Heiligegeiststraße 7, Schülerbeihilfenreferat | 6020 Innsbruck |
| ☐ Bildungsdirektion für Vorarlberg | Bahnhofstraße 12 | 6901 Bregenz |
| ☐ Bildungsdirektion für Wien | Wipplingerstraße 28, PräS/3b/Recht-Schülerbeihilfe | 1010 Wien |
- ☐ **Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung** Minoritenplatz 5 1010 Wien
für Zentrallehranstalten (Bundesinstitut für Sozialpädagogik in Baden, Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie, Technologisches Gewerbemuseum, Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt sowie Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie), und land- und forstwirtschaftliche Bundesschulen.

Antragsteller/in: Füllen Sie dieses Formular aus und beachten Sie genauestens den Wegweiser zum Schülerbeihilfenantrag (C4). Senden Sie den Beihilfenantrag mit den erforderlichen Nachweisen an die zuständige Beihilfenbehörde. Fehlt die Angabe der zuständigen Beihilfenbehörde, fragen Sie bitte bei der Schulleitung nach. Je eher Sie den Antrag bei der zuständigen Beihilfenbehörde einbringen, desto früher erhalten Sie die Beihilfe. Ihrem Beihilfenantrag müssen folgende Beilagen angeschlossen sein:

- Erklärung C2 (grün *) und die
- Einkommensunterlagen laut Wegweiser C4

ACHTUNG:

Um einen Anspruch auf ungekürzte Beihilfen zu wahren, muss der Antrag für das Wintersemester/Halbjahr spätestens am **31. Dezember des laufenden Semesters/Halbjahres** und für das Sommersemester/Halbjahr spätestens am **31. Mai des laufenden Semesters/Halbjahres** der zuständigen Behörde vorliegen.

Für jedes Semester/Halbjahr ist ein eigener Antrag zu stellen.

*) Dieses Formular erhalten Sie in der Schule!
Später eingelangte Anträge führen zu einer Kürzung der Beihilfe

Langstempel der Schule mit Schulnummer

Eingangsstempel der Beihilfenbehörde:

Sachbearbeiter/in (Namensstempel und Paraphe)

Prüfer/in (Approbant/in)

Von der Beihilfenbehörde
auszufüllen:

Unterschrift des Schulorgans

Unterschrift Unterkunftgeber/in

Endezeichen ☐

Vom/Von der Antragsteller/in auszufüllen und zu unterfertigen:

9. Angaben zur Familie **)

Familienname und Vorname	Sozialversicherungsnummer/ Geburtsdatum	Beruf	Einkommen (auch geringfügige Beschäftigung, Mindestsicherung etc.)	
..... leiblicher Vater bzw. Adoptivvater			ja ☐	nein ☐
..... leibliche Mutter bzw. Adoptivmutter			☐	☐
..... Schüler/in, für den/die der Antrag gestellt wird			☐	☐
..... Ehegatte/in der Schülerin/des Schülers **)			☐	☐

10. Weitere Personen, für die gesetzliche Unterhaltspflicht besteht (Kinder, Schüler/innen, Studierende, Sonstige)

Familienname und Vorname	Verwandtschaft zum/zur Schüler/in	Im laufenden Schuljahr besuchte Bildungseinrichtung: bei Schüler/innen: Schulstufe, Schulart, Schulort, Klasse bei Lehrlingen: Beginn der Lehrzeit bei Studierenden: Beginn des Studiums	Heimbeihilfe oder Studienbei- hilfe	Bezug erhöhter Familien- beihilfe	Einkommen (auch geringfügige Beschäftigung, Mindestsicherung etc.)	
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	ja ☐	nein ☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Bescheidzustellung

☐ postalisch ☐ elektronisch (kein E-Mail)
(siehe Hinweis am Wegweiser)

) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften

Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r

Erklärung

gemäß § 3 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

ACHTUNG: Bitte **JEDENFALLS** alle Fragen der Punkte 1–3 und 5–7 mit ja ☐ oder nein ☐ beantworten!

Angeführte Nachweise beilegen, sowie die entsprechenden Beträge einsetzen!

Bei Schüler/innen an **Schulen für Berufstätige, die sich zur Gänze selbst erhalten** oder bei Schüler/innen an **sonstigen Schulen**, die sich vor Aufnahme des Schulbesuches durch mindestens **4 Jahre zur Gänze selbst erhalten haben**, ist die Erklärung nur für den/die Schüler/in selbst bzw. dessen/deren Ehepartner/in auszufüllen ******!

Schüler/in: Familienname und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Tür)

Zuständiges Wohnsitzfinanzamt:

A. NICHTSELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

1. ARBEITNEHMERVERANLAGUNG (auch Einkommensteuerbescheid) für nichtselbständige Arbeitnehmer/innen – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangene Arbeitnehmerveranlagung oder zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐

2. Lohnzettel (L16) – für alle erhaltenen **Aktivbezüge** (auch bei ausschließlich geringfügiger Beschäftigung) und **Pensionen** (Leistungen der Pensionsversicherungsanstalten) aus vorangegangenen Kalenderjahr:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

3. SONSTIGE BEZÜGE aus dem vorangegangenen Kalenderjahr: **Leistungen der gesetzlichen Versicherungen, des AMS und andere Sozialleistungen aus öffentlichen Mitteln** (z.B.: Unfallrente, Krankengeld, Arbeitslosenentgelt, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Wochengeld, Karenzurlaubsgeld, Kinderbetreuungsgeld, Witwer/Witwenrente, Waisenrente, Übergangsgeld, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Pflegekarenzgeld...) – bitte entsprechende Gesamtbezugsbestätigung der auszahlenden Stelle(n) vorlegen:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

3a. Bezug von Mindestsicherung und/oder Rehabilitationsgeld

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

4. Erklärung über weitere im Inland steuerlich nicht erfasste Einkünfte im vorangegangenen Kalenderjahr (z.B.: Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen, Werkverträgen, freien Dienstverträgen, ausländischen Einkünften, etc.) für Vater, Mutter, Schüler/in und Ehegattin des Schülers/ Ehegatten der Schülerin (bitte Kopien der entsprechenden Verträge, Honorarmoten, Auszahlungsbestätigungen, bei Land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeit(en) Bestätigung/Meldung der Sozialversicherung der Bauern etc. vorlegen) ******)

Einkunftsbezieher/in	Art der Einkünfte	Zeitraum von – bis	Betrag

******) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften

Bitte wenden!

B. SELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

5. EINKOMMENSTEUERBESCHEID für Selbständige, Landwirte/Landwirtinnen, Gewerbetreibende, sonstige Veranlagte – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐

5a. Landwirt/Landwirtin zum Zeitpunkt der Antragstellung ☐ volloptiert (bereits auf Regelbesteuerung umgestiegen) oder ☐ teiloptiert

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegatte/gattin	ja ☐	nein ☐

Bei Pauschalierung weiter mit Punkt 7

6. Zu den vorgelegten Einkommensteuerbescheiden erkläre ich, dass bei der Veranlagung folgende Freibeträge berücksichtigt wurden:

6.1 Übertragung stiller Reserven und Übertragungsrücklagen (§ 12 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.2 Aufwendungen für die Anschaffung von Genussscheinen und die Erstanschaffung junger Aktien (§ 18 Abs. 1 Z 4 EStG 1988), soweit sie als Sonderausgaben berücksichtigt wurden

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.3 Freibetrag bei Veräußerung des Betriebes (§ 24 Abs. 4 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.4 Ausschüttungen aus Genussscheinen und Gewinnanteile auf Grund von Ausschüttungen aus jungen Aktien (§ 27 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.5 Freibetrag bei Veräußerungen von bestimmten Beteiligungen (§ 31 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

7. Pauschalierungsausgleich gemäß § 6 SchBG 1983:

7a. Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb – jeweilige Kopie der/des zuletzt ergangenen Einheitswert- bzw. Feststellungsbescheide(s) und der aktuellen Beitragsvorschreibung der Sozialversicherung (mit Angabe des Einheitswertes) beilegen

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

7b. Bei Pauschalierung: Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft (LuF), die nach Durchschnittssätzen ermittelt werden (§ 17 EStG 1988):

Vater	€	Schüler/in	€
Mutter	€	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	€

7c. Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit – die dem Einkommensteuerbescheid zu Grunde gelegten Betriebsausgaben des Gewerbebetriebes/der selbständigen Arbeit wurden pauschaliert ermittelt:

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum

**Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r**

*) Bitte jeweils in der Klammer angeben, welchen der Einkommensbezieher sie betreffen (z.B. Vater – „V“, Mutter – „M“, Schüler/in – „S“, Ehegattin des Schülers/Ehegatte der Schülerin – „E“).

) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften